

4. Vierteljahr / Woche 24.12. – 30.12.2023

13 / Himmel auf Erden

Leben ohne Schmerz und Leid

➤ Das Alte ist Geschichte

„Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde, denn der alte Himmel und die alte Erde waren verschwunden. Und auch das Meer war nicht mehr da.“ (Offenbarung 21,1 NLB)

➤ Was in deinem Umfeld bräuchte dringend eine Erneuerung?

Wo in deinem Leben wünschst du dir Veränderung?

In welchem Bereich deines Glaubenslebens hättest du gern, dass etwas neu wird?

➤ Gott verspricht uns eine Erneuerung – einen neuen Himmel und eine neue Erde – in der Zukunft. Wie geht es dir mit diesem Versprechen?

Worauf freust du dich?

Was erhoffst du dir von dieser neuen Welt?

➤ Die perfekte Stadt

„Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen wie eine schöne Braut, die sich für ihren Bräutigam geschmückt hat.“ (Offenbarung 21,2 NLB)

➤ Was könnte es bedeuten, dass das neue Jerusalem wie eine geschmückte Braut sein wird?

Überlege dabei: Warum macht sich eine Braut für ihren Bräutigam schön?

„Gottes Herrlichkeit erfüllte die Stadt, sodass sie wie ein überaus kostbarer Edelstein leuchtete; sie funkelte wie ein Diamant.“ (Offenbarung 21,11 NGÜ)

➤ Stell dir eine Stadt vor, die wie ein Diamant funkelt – wie sieht sie für dich aus?

Was sagt es dir, dass die Stadt so leuchtet, weil Gottes Herrlichkeit sie erfüllt?

➤ Mal dir aus, wie diese Stadt aussieht. Was könnte das Leben in dieser Stadt ausmachen?

Wie wäre es wohl, dort zu wohnen?

➤ Living next door to Jesus

„Ich hörte eine laute Stimme vom Thron her rufen: Siehe, die Wohnung Gottes ist nun bei den Menschen! Er wird bei ihnen wohnen und sie werden sein Volk sein und Gott selbst wird bei ihnen sein.“ (Offenbarung 21,3 NLB)

➤ Lass deine Fantasie spielen: Wo wohnst du in dieser Stadt?

➤ Jesus ist dein Nachbar – wie empfindest du dabei?

Stell es dir einfach mal vor:

- Du kommst aus dem Haus, weil du spazieren gehen willst. Und wen triffst du auf der Straße? Jesus! Ihr fangt ein Gespräch an ... Worüber unterhaltet ihr euch?

- Du triffst dich mit Freunden und ihr diskutiert über ein Thema. Was wohl Jesus dazu sagt? Ihr könnt ihn fragen! ... Welche Fragen stellt ihr?

- Welche weiteren Szenarien fallen dir ein?

➔ Keine Träne mehr

„Er wird alle ihre Tränen abwischen, und es wird keinen Tod und keine Trauer und kein Weinen und keinen Schmerz mehr geben. Denn die erste Welt mit ihrem ganzen Unheil ist für immer vergangen.“ (Offenbarung 21,4 NLB)

- ➔ Worüber warst du in der letzten Woche traurig?
Worüber hast du zuletzt geweint?
Stell dir vor: Es wird keine Traurigkeit, keine Tränen mehr geben. Was bedeutet das für dich?
- ➔ Gott wird alle deine Tränen abwischen – was zeigt dir das über Gott und sein Wesen?
Vertröstung oder Trost – wie geht es dir mit diesem Versprechen für die Zukunft?
Wo hast du erlebt, dass dir dieses Versprechen geholfen hat?
- ➔ Gott wird Tod und Schmerz beenden – was sagt dir das über Gottes Absichten und Pläne?
„Kein Schmerz“, das ist für uns eigentlich unvorstellbar. Wie machst du diesen Gedanken greifbar für dich? Stell dir einen Tag ohne Schmerz vor, eine Woche, einen Monat, ein Jahr, ein Leben.

➔ Alles wird neu

„Und der, der auf dem Thron saß, sagte: ‚Ja, ich mache alles neu!‘ Und dann sagte er zu mir: ‚Schreib es auf, denn was ich dir sage, ist zuverlässig und wahr!‘“ (Offenbarung 21,5 NLB)

- ➔ Da sitzt einer auf dem Thron – was bedeutet dieses Bild für dich?
Welche Bedeutung hat es, wenn er zu dir sagt: „Ich mache alles neu“?
Was bedeutet dir sein: „Das garantiere ich dir“?
- ➔ Lies den Vers noch einmal in einer anderen Übersetzung (vielleicht sogar laut) und nimm dir anschließend etwas Zeit, um ihn auf dich wirken zu lassen:

„Da sagte der, der auf dem Thron sitzt: ‚Achte gut darauf: Ich mache alles neu!‘ Und dann sagte er: ‚Schreibe: Diese Aussagen sind zuverlässig und wahrhaftig!‘“ (Offenbarung 21,5 DBU)

➔ Anfang und Ziel

„Und weiter sagte er: Alles ist in Erfüllung gegangen. Ich bin der Anfang, und ich bin das Ziel, das A und O.“ (Offenbarung 21,6 HFA) (Zur Erklärung: „A und O“ stehen für Alpha und Omega, den ersten und den letzten Buchstaben des griechischen Alphabets.)

- ➔ Was sagt es dir, dass Gott sowohl der Anfang als auch das Ziel ist?
- ➔ Wo liegt dein Anfang?
Was ist dein Ziel?
Was bedeutet es für dich und deine Beziehung zu Gott, dass Gott Anfang und Ziel ist, dass er A und Z ist, der erste und letzte Buchstabe deines Lebens?
- ➔ Welchen Zusammenhang siehst du zwischen Gottes Versprechen „Ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5 NLB) und der Aussage „Wenn jemand zu Christus gehört, ist er eine neue Schöpfung. Das Alte ist vergangen; etwas ganz Neues hat begonnen!“ (2. Korinther 5,17 NGÜ)?
- ➔ Hör dir den Song **All Things New** an. Lass dich mit hineinnehmen in den Gedanken, was Gott für dich getan hat, gerade tut und noch tun wird.



Für Gesprächsleiter/-innen

Einstieg ins Bibelgespräch: E-Mail, Telefon oder persönliches Treffen?

Welchen Unterschied macht es für euch, ob ihr von einer lieben Person eine E-Mail erhaltet, mit ihr/ihm telefoniert (also nur die Stimme hört) oder ob ihr euch gegenübersteht?
Auf der neuen Erde wird Gott bei uns wohnen, wir werden ihm also täglich über den Weg laufen.
Wie geht es euch mit diesem Gedanken? Welche Vorteile seht ihr?
Was bedeutet für euch die Aussicht darauf, direkten Kontakt mit Gott zu haben?

Einstieg ins Bibelgespräch: Der perfekte Lebensraum

Wie stellt ihr euch den perfekten Lebensraum vor?
Was muss unbedingt da sein?
Was sollte auf keinen Fall da sein?
Was fällt euch noch dazu ein?

